J. N. 69336

engelsgute Tante Lotte. Paris den 14ten 8. 1840.

Haben Sie nur die [illegible] Tinte vom [illegible] [illegible]
für heute, dafür bitte ich um Nachsicht. Ich bringe Sie heute [illegible]
mit [illegible] Postgeld, denn ich muß Ihnen einige Freude berichten
daß [illegible] Mittwoch durch den Courier 3 [illegible] erhielten. [illegible]
mit der Wolle für Tante [illegible] einigen Briefen [illegible]
[illegible] mit Ihrem Geschenk von Tante
der Chocolade, [illegible] den [illegible] Zwischen-
[illegible] &c. Sie können sich gar [illegible]
[illegible] obwohl Sie [illegible] einen Courier [illegible]
[illegible] Mittwoch
[illegible] Courier [illegible] so gut
[illegible] alles wie ich es wünschte, [illegible]
[illegible]
[illegible] Marche [illegible]
als Mr Piguet mit den [illegible] ich hatte ihn fast [illegible]
so überrascht war ich. — Ich [illegible] Ihnen also [illegible] Mal die Hände
für alles Übersandte. Bitte auch der Mutter und Großmutter
meinen herzlichsten Dank für Kalender und Chocolade zu sagen.
Letztere wurde sogleich verkostet und delicat befunden; Morgen
da wir zu [illegible] auf ein goûter geladen sind, welches
um 6 Uhr beginnt, wollen wir [illegible] Diner einnehmen, aber
um 2 Uhr noch ein Chocolade trinken, worauf wir uns heute schon
freuen. Ich werde die Briefe, von [illegible], Dore, Mutter und
den Brüdern so bald als möglich beantworten, bitte einstwei-
len meinen schönsten Dank zu sagen. — Meinem Herzen geht es
nun wieder vollkommen gut. [illegible] war so gütig mir ein
Eau des Carmes Dechaussés zu schicken und [illegible] Mon-
[illegible] einzureiben und [illegible] mir wirklich gut that. — [illegible]
[illegible]
obwohl [illegible] von dem [illegible] nichts schreiben will
da ich [illegible] heute [illegible], so kann
ich doch nicht umhin Ihnen zu sagen daß Mittwoch Abends bei
[illegible] waren, [illegible]
[illegible] unterhielten [illegible] gespielt hat.
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

sist, sondern auf ein Jahr, und dieß scheint mir einstweilen par excellence Madame Baldini selbst der nächste selbst zu ihrer Disposition. Sonst ist sonnes ist Hofbauers Bouillerie, wenn sie sich Hofbauer und die Frauen, das sieht abzuhalten, so alle le meilleur bien. — Ohne gottlose Leute [illegible] Sie haben Ihnen je alles von den Geschäften angeführt. Ich übrige Ihnen. Ich bin gewiß sehr überzeugt, daß Sie diese sehr diplomatisch anzubringen wissen, aber ich muß zugestehen, ich mag mir Moment nur ist das meine Lieblingswunsch als mein dear friend Ihnen sagte. Baldi wollte die precaire Stelle und ungefähr so den Punkten, so sagte zu Dich. Que pensez-vous n'est ce pas quelque chose de semblable que vous avez appris à faire? Dich. Weiß nicht sagte aber mir. Bella ce pourrait bien. — Baldi wollte gern zu sehr viel Gefallen unseren, allein ich unterdrückte aber denn die Gefahren und Barrieres sind sie wirklich gefährlich eine plötzliche Abreise ist. — Eine Stellung sagte neu ist, sie ist eine schöne Frau mit Hund ist nicht alle gleich gerade, aber denn wieder unterlassen. Stellung [illegible] sich wirklich gut, und unser Mittagessen, comme je le dis jamais au. Hier ist nun Dich. Abendessen dürfen wir nicht unterlassen, und ich erbitte doch sie wirklich Endzeit wie mir meint, sie sagte, wenn Sie um Gründe wollten, könnten sie gleich mit mir die Reise dann die Sympathie mit Ihnen machen. — Und nun liebe Frau müssen Sie schon aber noch sagen. Auf die Briefen so gut sind Berücksichtigen so kommen zu mir sehr unverwandtlich, und Abends fleißig unterst mich ganz ehrlich. Ich bitte den Grafen Thun zu sagen, sie [illegible] nicht gewinnen, daß ich nach einen nicht vergessen habe, und Hilmar & Seitz ist noch verantwortlich ist sehr [illegible] von ganzer Seele, meine Freundschaft den Bella, Louise Depaul und die [illegible] ist zum Grundsätzen, Ihnen Sie von liebe [illegible] Apropos, Fürst Dietrichstein kommt mit Frau Gemahlin nächsten Monat hierher, und wünscht die Courier über Wien besonders wissen, sagte mir sagte aber, daß sie unmöglich sei, so gehen so selten Courier ab, und wenn sie wahrscheinlich Sonntag. Ich glaube den Fürst ist zu [illegible] sehr, und wenn [illegible] daß es zu bedauern wäre der sich [illegible] wird es für mich eine große Gefälligkeit sein. Wir empfehlen dich. von den angekommen Fremden, sagen aber nie Conquete [illegible] mir übrigens.

Liebe gute Lola u. Sophie. Sie haben also ein Fräulein gefunden, so [illegible] Mit [illegible] 3 Gulden, [illegible] Courier zu halten; ich danke [illegible] für die so liebe Gesinnung zu meinem Namenstag, die Vereinigte u. [illegible] Mama gekommene Zeilen, [illegible]

Augenblick hinsehen, heute oder morgen soll ihr Sohn aus England hieher kommen. – Wir haben nun
wieder fast täglich tragen, aber doch ist es nicht so arg als es bei euch seyn mag; diese Uebersch-
wemmungen sind fürchterlich; ich glaube es gerne, daß dich das besorgt machte, da unser Brief nicht an dem
bestimmten Tag ankam, ich weiß wie es uns ginge, es war nur gut daß er dann doch Mitnacht
gleich kam. – Ich wünsche liebe Lotte daß dir Mehrere von den Anfragen zu Theil werden,
so war es also doch Schmutz der dich auf der Gasse ansprach. – Daß der Polster ohne wer-
den muß dachten wir uns, wenn wir wieder etwas der gleichen sehen, nehmen wir es
gewiß. Auf den Humoristen, den Zeitungen u. den Büchel von der Kunstausstellung freue
ich mich schon zu lesen. Laffarge Prozeß war noch nicht ganz zu haben, wir werden aber
sehen, wenigstens das was erschien, mit senden zu können. – Leitz: hat sich 5 Kleider
gekauft, worunter mir ein Barege besonders gefällt, den ließ sie auch gleich von ihrer Jung fer machen

Das Glück ist nur für die Glücklichen, u. zu die ge-
hören wir bis jetzt nicht, doch sauten wir doch
rasten uns noch so Mitten durchgeschlagen läßt
Wir sind Gott Lob doch noch alle gesund u. das
macht alles leichter ertragen; Dein Laufend
Lüfte u. Zerstreuungen an alle Bedauern unsere
ergebenen Wünsche

Mademoiselle Caroline Muller
à Vienne
Autriche

P.P.

Wenn man doch gleich dazu hat, kan man sein guten Laufen wegen ihrer Fürsorge wenden, ich möchte uns
doch gleich um mich, u. Allen mag meinen Gruß wohl gleich zu kommen. Tonj werde
ich ihnen lieber bürd glaubt brandwachen, u. den Beilagen, welchen Beilage da die Zam-
men abhanden will; – ich wünsche ihr sehr, daß sie Schmid: Bekanntmachung wohl bald
mache, vielleicht gesund schreiben von Wolf: von Dian wegen. – Halbwegs soll wunder-
schön Gespräche mit Erbrecht haben Leitz: wegen mit dem einigen; mehr andere 2
Ge sein Schlafrock, von ihrem Schatz, sehen u. hochbar, daß er auf jeden Stall Qua-
qui dem Prospectum Lücke dan nimm so Theile in meinen Sinn von Lagen von das Land:
wegen bloß so. Wenn ich überzeugt soll er sich diesen Winter 80 ab so. Prodiens haben
der ich wohl mit einem Sogleich gutem Leben Wolf gekommen; – so sey ich aber mit Moritz